

## **Nur noch vier Monate bis zur 1. Spezial-Rassehunde-Ausstellung in Wittenburg - vorher am 23.03.2019 Körung der Nachzucht des DCLH in Wittendörp/Harst**

Durch den Deutschen Club für Leonberger Hunde e.V. (DCLH) laufen die Vorbereitungen für die Durchführung der 1. Spezialrassehundeausstellung der Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern in Wittenburg auf Hochtouren. In vier Monaten ist es dann soweit. Auf der Bürgerwiese wird es ein Treffen der „sanften Riesen“, wie die Leonberger Hunderasse auch genannt werden, geben.

Im Vorfeld wird durch unsere Landesgruppe am 23. und 24. März 2019 in Wittendörp /Harst, Am Harster Gutshof eine Körung für Leonberger Hunde durchgeführt werden. Eingeladen dazu und teilnahmeberechtigt sind alle Leonberger Hunde, die am Veranstaltungstag den 18. Lebensmonat vollendet haben und die die Voraussetzungen der Prüfungskriterien des DCLH erfüllen.

Das Anmelden der Hunde beginnt am ersten Tag ab 09:00 Uhr. Das Richten startet um 10:30 Uhr.

Besucher sind sehr herzlich als Zuschauer eingeladen. Die Besitzer der schönen Rassehunde freuen sich auf Gespräche mit den Gästen und selbstverständlich können die sanften Riesen auch gestreichelt werden.

Die Körung ist eine Prüfung für unsere Leonberger mit dem Ziel, die Zuchttauglichkeit zu erlangen. Es gibt zwei Körstufen, wobei das Bestehen der Körstufe 2 eine besondere Zuchttempfehlung ist, da die Anforderung an die bei den Hunden vorhandenen Rassekennzeichen und das Wesen der vorgestellten Hunde wesentlich höher als bei der Körstufe 1 ist.

Dadurch soll erreicht werden, dass bei unseren Leonbergern die Zucht mit Hunden erfolgt, die überdurchschnittliche Rasse- und Verhaltensmerkmale vorweisen und vererben.

Eine Körung im DCLH wird von drei gleichberechtigten Körmeistern abgenommen. Das Urteil der Körmeister ist unanfechtbar.

Bestandteile der Körung sind unter anderem die Verhaltensbeurteilung. Dabei wird geprüft, wie sich der Hund verhält, wenn er auf sich allein gestellt ist und wie sein Verhalten gegenüber anderen Hunden gleichen Geschlechts ist.

Nach dem Wiegen und Messen werden das Verhalten und die Folgsamkeit unserer Leos in einer Gruppe von Menschen getestet. Die Führigkeit und der Gehorsam im Straßenverkehr sind ein weiterer Prüfpunkt.

Nur Hunde, die die während der gesamten Verhaltensprüfung einwandfreies Verhalten zeigen, bestehen diesen Teil der Prüfung!

Im zweiten Teil der Körung steht die Formwertbeurteilung an. Dazu werden die Leonberger im Stand, Schritt und Trab bewertet, wobei der Fokus hier auf Merkmalen wie Anatomie, Exterieur und Bewegungsabläufe liegt.

*Hintergrund Leonberger Hunde:*

*Die Zuchtstätte des ersten Leonbergers war der Hof des in der Stadt Leonberg lebenden und dortigen Stadtrats Heinrich Essig (1808-1887), der sich das Ziel gesetzt hatte, einen Hund zu züchten, der dem Erscheinungsbild eines Löwen nahe kam. Die Stadt Leonberg führt den Löwen als Wappentier.*

*Als Ausgangstiere dienten damals Neufundländer, Bernhardiner sowie Pyrinäen-Berghunde. Der erste wirkliche „Leonberger“ wurde 1846 geboren. Damit ist der Leonberger die älteste Hunderasse, deren Ursprung in Deutschland belegt werden kann!*

*Bereits kurze Zeit später wurden viele dieser Hunde von Leonberg aus als Statussymbol in die ganze Welt verkauft. Ende des 19. Jahrhunderts wurde der Leonberger in Baden-Württemberg vorzugsweise als Bauernhund gehalten. Seine Wach- und Zugeigenschaften wurden viel gerühmt. In den beiden Weltkriegen ging die Zahl der Zuchthunde dramatisch zurück.*

*Der Leonberger ist international eine begehrte Hunderasse. Seit vielen Jahren gibt es Leonbergerklubs in Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, Belgien, Frankreich, Österreich, Italien und der Schweiz, neuerdings auch in den USA, Tschechien, Slowakei und Spanien.*

*Im Jahr 1975 wurde im Rathaus der Stadt Leonberg die „Internationale Union für Leonberger Hunde“ gegründet, der alle diese Klubs angehören.*

*Heute ist der Leonberger ein vorzüglicher Familienhund, der allen Ansprüchen unseres modernen Lebens gerecht wird. In den letzten Jahren wurden in Deutschland durchschnittlich 600 Leonberger Welpen im DCLH jährlich geboren. Damit gehört der Leonberger trotz seiner Beliebtheit eher zu den selteneren Hunderassen in unserem Land.*

*In der Rasse sind hervorragende Eigenschaften der Ausgangsrassen vereinigt. Er ist ein großer, kräftiger und doch eleganter Hund, der sich durch seinen harmonischen Körperbau und seine selbstbewusste Ruhe bei durchaus lebhaftem Temperament auszeichnet. Er ist weder scheu noch aggressiv.*

*Als Begleithund ist er ein angenehmer, folgsamer und furchtloser Begleiter in allen Lebenslagen. Er zeichnet sich durch ausgesprochene Kinderfreundlichkeit aus. Der Leonberger kann unter den heutigen Wohn- und Lebensbedingungen ohne Schwierigkeiten überall mit hingenommen werden!*

*Hintergrund Hunde weltweit und in Deutschland:*

*Weltweit gibt es geschätzt 500 Millionen Haushunde. Nach Schätzungen von Forschern soll es bis zu 800 Hunderassen geben. Damit gehört der Hund zu den beliebtesten Haustieren. In Deutschland leben in 17% aller Haushalte etwa 8,6 Millionen Hunde. Rund 94% der Deutschen geben an Hunde zu mögen, auch wenn sie selbst keine besitzen.*

Hans-Joachim Schreiber